

Seitengänge in Theorie und Praxis

Die korrekte und sinnvolle Anwendung zur Gesunderhaltung des Pferdes

Lösen und Geraderichten sind Voraussetzung für ein korrekt über den Rücken arbeitendes Pferd und erst ein ausbalanciertes Pferd ist in der Lage, auf feine Hilfen hin unterschiedlichste Lektionen gesund und ausdrucksvoll auszuführen.

Nuno Oliveira bezeichnet Schulterherein als das "Aspirin der Reitkunst", doch in keiner anderen Lektion kann man durchwegs so viele Missverständnisse und Reitfehler beobachten wie in dieser.

Wie die verschiedenen Seitengänge korrekt und sinnvoll zur Gesunderhaltung des Pferdes eingesetzt werden ist Inhalt dieses Kurses.

Theoretische Überlegungen und Übungen in der Praxis an der Hand (Arbeit am kurzen Zügel an Kappzaum, Trense oder Kandare je nach Ausbildungsstand) und unter dem Sattel eröffnen den Reiter/-innen einen umfassenden Zugang zu effizienter Pferdegyrnastizierung nach klassischen Grundsätzen.

Reiter/-innen aller Reitweisen mit guter Basis und Pferde aller Rassen und jedes Ausbildungsstandes sind willkommen. Die Pferde werden in den ihrem Ausbildungsstand und Bedarf gemäßen Seitengängen geschult. **Teilnahme nur mit dem eigenen Pferd!**

Änderungen vorbehalten

16 Unterrichtseinheiten

Kursbeitrag gefördert: € 190,00

Kursbeitrag nicht gefördert: € 280,00

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Ländlichen Entwicklung [veranstaltergefördert](#).

Anmeldung und Info

LFI-Kundenservice

4021 Auf der Gugl 3

Telefon 050/6902-1500

Fax 050/6902-91500

info@lfi-ooe.at

Kursnummer: 7837i